

Nachwuchsfahrer sehr erfolgreich

Auch der MSC Land Hadeln ist beim „Tag des Sports Niedersachsen“ am 2. Juli in Cuxhaven mit dabei

Von Arno Grewe

CADENBERGE. Im Jahr 1951 kamen motorsportbegeisterte Cadenberger zusammen und gründeten den Motorsportclub (MSC) Land Hadeln. Herzstück des Vereins ist die 1985 ins Leben gerufene Motorsportjugend (MSJ) und der damit verbundene Jugendkartslalom, in dem man seitdem zahlreiche Erfolge bei Meisterschaften feiern konnte.

Die Motoren röhren, letzte Anweisungen werden gegeben, dann geht es los. Auf einem kleinen Slalom-Parcour zeigen die jungen Nachwuchsfahrer des MSC Land Hadeln ihr Können. Sie manövrieren das Kart zügig um die Pylonen. Trainer Sascha Schlüter guckt sich das Ganze aus sicherer Entfernung an. Seit knapp zehn Jahren ist er der aktuelle MSC-Vorsitzende.

Unzählige Trainingseinheiten

Insgesamt 55 Mitglieder gehören zurzeit dem Verein an, viele von ihnen nehmen an der Norddeutschen oder sogar an der Endrunde zur Deutschen Meisterschaft im Jugendkartslalom teil. „Wir hoffen natürlich, auch in diesem Jahr wieder einige Nachwuchssportler zur DM, die am 24. und 25. September im unterfränkischen Besenbach stattfindet, entsenden zu



Der Vorsitzende des MSC Land Hadeln, **Sascha Schlüter**, mit einigen Nachwuchsfahrern des Vereins.

Fotos: Grewe

können“, zeigt sich Sascha Schlüter zuversichtlich. Einen der Vorläufe gibt es auch in diesem Jahr wieder in Cadenberge zu sehen. Am 12. Juni drehen die besten Fahrerinnen und Fahrer Norddeutschlands ihre Runden auf dem Gelände des MSC im Gewerbegebiet.

Bis dahin stehen auf der im vergangenen Jahr eröffneten Anlage noch unzählige Trainingseinheiten auf dem Programm. Denn auf das Vereinsgelände ist der MSC-Vorsitzende besonders stolz. „Im Jahr unseres 70. Jubiläums konn-

ten wir in 2021 unsere neue Vereinsanlage fertig stellen.“ Seitdem drehen die Nachwuchsfahrer in ihrem Kart, aber auch die Erwachsenen, auf dem Oval im Cadenberger Gewerbegebiet ihre Runden.

„Wir sind hier auf dem Laufenden“, bestätigt Sascha Schlüter. In den Jahren zuvor behielten sich die MSC-Fahrer immer mit Parkplätzen in der Umgebung. Auch die Rennen wurden auf öffentlichem Gelände ausgetragen. Allein die Genehmigungen dafür zu bekommen, wurde im Laufe der

Jahre immer aufwendiger. Und was hat der Verein für den „Tag des Sports in Niedersachsen“ geplant?

„Da wird es natürlich einige Vorführungen geben“, erzählt Sascha Schlüter. Einige Nachwuchsfahrer werden in den Karts ein paar Runden drehen. Zuschauer und Gäste sollen ein Gefühl für die Geschwindigkeiten bekommen. Zudem können die Karts besichtigt werden. „Und unsere Kinder haben eine Dia-Show erstellt, darauf dürfen wir ebenfalls sehr gespannt sein“, verrät er.



Eine enge Linienführung ist ganz wichtig beim Jugendkartslalom.